



BERUFSORIENTIERUNG BEI INKLUSIVEN BILDUNGSANGEBOTEN

FÖRDERSCHWERPUNKT KÖRPERLICHE UND MOTORISCHE ENTWICKLUNG

Übergang

Übergang

	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Klasse 11/ 12
Lernort	Allgemeine Schule Inklusives Setting	Allgemeine Schule Inklusives Setting	Allgemeine Schule inkl. Setting	Zieldifferente Bildungsgänge BG SfG: BSS am SBBZ kmE oder BVE am SBBZ gE BG FöS: BVE am SBBZ gE (als SuS einer BS) oder VAB Zielgleiche Bildungsgänge: verschiedenste Angebote an weiterführenden Schulen, Ausbildung etc.	
Beratung auf Ebene der Schule	Beobachtung Kompetenzinventar Reflektion mit Schüler und Eltern Erste Beratung zu möglichen Praktikumsstellen / -bereichen; ggf. Beratung zu den Möglichkeiten der BSS am SBBZ kmE bzw. in der BVE Kontaktaufnahme mit IFD Abklärung mit den Rehabilitatoren der	Beobachtung Kompetenzinventar Reflektion mit Schüler und Eltern Einbeziehung der Reha-Beraterin der AfA und ggf. des IFD in die Praktika Gemeinsame Beratung durch SBBZ und Allg. Schule Ggf. verpflichtend BWK zur Klärung mit IFD auf Grundlage des KI	Beobachtung Kompetenzinventar Reflektion mit Schüler und Eltern Besprechung mit den Rehabilitatoren und dem IFD Praktika Erprobung möglicher Anschlüsse Verpflichtend: Berufswegekonzferenz zur Klärung mit IFD und AfA auf Grundlage des KI	Beobachtung Kompetenzinventar Reflektion mit Schüler und Eltern Besprechung mit den Rehabilitatoren und dem IFD Praktika Erprobung möglicher Anschlüsse Verpflichtend: Berufswegekonzferenz zur Klärung mit IFD und AfA auf Grundlage des KI sowie gemeinsam mit	Übergang Kompetenzinventar Reflektion mit Schüler und Eltern Besprechung mit den Rehabilitatoren und dem IFD Praktika Erprobung möglicher Anschlüsse Verpflichtend: Berufswegekonzferenz zur Klärung mit IFD und AfA auf Grundlage des KI sowie gemeinsam mit

	AfA	Praktika	sowie gemeinsam mit anderen relevanten Kostenträgern	anderen relevanten Kostenträgern	anderen relevanten Kostenträgern
Zuständig	Allgemeine Schule	Allgemeine Schule	Allgemeine Schule oder SBBZ	Allgemeine Schule oder SBBZ	Abgebende Schule oder SBBZ
Partner	SBBZ, IFD, AfA, Multiplikatoren, Eingliederungshilfe, weitere Kostenträger				
Wichtige Hinweise	Bei SchülerInnen mit einem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot im Sinne des SBBZ körperliche und motorische Entwicklung ist die frühzeitige Einbindung der Eingliederungshilfe sowie ggf. weiterer Kostenträger für eventuell notwendige Kosten (Transport, Assistenz, medizinische Unterstützung/Versorgung etc.) sehr wichtig!				
	Für alle Praktika ist bei dieser Schülergruppe in der Regel ein deutlich höherer Zeitaufwand mit Blick u. a. auf die folgenden Aspekte notwendig: Vorbereitung eines Praktikums, Praktikumssuche (z. B. Stichwort „Barrierefreiheit“), Beratung der Praktikumsstellen (vorab, während des Praktikums wie auch im Nachgang), Praktikumsbegleitung, Reflexion des Praktikums etc.				
	Es ist bei vielen dieser SchülerInnen sinnvoll, sehr frühzeitig den IFD einzuschalten, um hier die Kompetenz mit Blick auf mögliche Praktikumsstellen zu nutzen und diese Fachleute ggf. in die Praktikumsvorbereitung mit einzubeziehen.				